



Oberpostdirektion · Postfach 20 00 01 · 8000 München 2

Herrn

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

06.02.89

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

25 B-3 B 3854-UKW

☎ (0 89)

55 88-25 23
oder 55 88-0

Datum

17.02.89

Betreff

UKW-Tonrundfunkempfang in München

Sehr geehrter Herr ,

vielen Dank für Ihre Zuschrift zur UKW-Tonrundfunkversorgung in München.

Für die Versorgung des Raumes München mit dem privaten Tonrundfunkprogramm "Antenne Bayern" hat die Deutsche Bundespost den Sender Hochries 107,7 MHz im September letzten Jahres in Betrieb genommen. Die Strahlungsleistung dieses Senders ist aufgrund internationaler Vereinbarungen über die Nutzung von UKW-Tonrundfunkfrequenzen derzeit auf 1/10 der geplanten Leistung reduziert. Damit ist die Versorgung in einigen Teilen von München, und zwar unter Berücksichtigung des Autoradioempfangs, stark eingeschränkt.

Diese Aufgabe kann auch von den anderen für den Empfang in München in Frage kommenden Sendern (Zugspitze 102,7 MHz, Hohenpeißenberg 103,8 MHz und München 105,2 MHz) nicht überall erfüllt werden.

Um den Programmveranstalter Antenne Bayern eine durchgehende Versorgung des Raumes München auf einer einzigen Frequenz zu ermöglichen, wird Mitte des Jahres der Sender München 101,3 MHz den Programm-Betrieb aufnehmen.

Die Sendefrequenz 101,3 MHz ist unter Berücksichtigung aller bestehenden und geplanten Sender die einzige für den Standort München noch mögliche Sendefrequenz und ist gemäß internationaler Vereinbarungen mit allen von möglichen Störungen betroffenen in- und ausländischen Rundfunkanstalten bzw. Fernmeldeverwaltungen koordiniert. Im Gegensatz hierzu wurde die Nutzung dieser Frequenz durch den Sender Südtirol 1 nicht mit der Deutschen Bundespost abgestimmt.

Dienstgebäude
Arnulfstr. 60
München

Telex
523995 opd d

Telefax
(0 89)
55 88 43 33
59 87 86

Teletex
898522 = OPD

Btx
08955881

Kontoverbindungen
Oberpostkasse München
Postgiroamt München
(BLZ 700 100 80) KtoNr 11-802

Landeszentralbank München
(BLZ 700 000 00) KtoNr 700 01301